

Mehrwerte einer Hochschul-Mitgliedschaft im Hochschulnetzwerk Bildung durch Verantwortung e.V.

Das Hochschulnetzwerk Bildung durch Verantwortung e.V. dient dem Austausch und der Vernetzung aktiver Hochschulen zur Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung in Lehre und Forschung. Der Vorstand vertritt die Belange seiner Mitglieder in Wissenschaft, Gesellschaft und Politik. Eine eigene Geschäftsstelle gewährleistet Koordination und Kommunikation.

Werden Sie als Hochschule Vereinsmitglied!

Wirken Sie mit an der Verbreitung der Vision und Wirklichkeit von Hochschulen ...

- als Orte des transdisziplinären Dialogs, an denen Lösungen für brennende gesellschaftliche Herausforderungen gemeinsam erarbeitet, erprobt und erforscht werden und
- als Orte der (Aus-)Bildung von Persönlichkeiten, an denen Studierende ihr Bewusstsein für gesellschaftliche Problemlagen und Zusammenhänge schärfen können und durch Selbstwirksamkeitserfahrungen ermutigt werden, sich gesellschaftlich einzubringen.

Das Hochschulnetzwerk unterstützt Ihre Hochschule operativ durch ...

- Beratung und Weiterbildung zu hochschulstrategischen und hochschuldidaktischen Fragestellungen bei Aktivitäten im Themenbereich gesellschaftliche Verantwortung / Service Learning / Campus-Community-Partnerships,
- Vergünstigungen bei Tagungen des Netzwerks und bei Seminaren der Akademie Bildung durch Verantwortung,
- Zugang zu aktuellen Entwicklungen im Feld, wie z.B. Forschungsergebnisse, Good Practice-Beispiele, Publikationen und Ausschreibungen von Fördermitteln,
- Bildung von Allianzen und Verbundprojekten zur Beantragung von Fördermitteln und
- Qualitätsentwicklung und -sicherung engagementbezogener Lehr-/Lern- und Forschungsfomate durch gemeinsame Theoriebildung, Entwicklung von Standards und Beteiligung an Evaluationen und Audits.

Das Hochschulnetzwerk unterstützt Ihre Hochschule strategisch ...

- bei der öffentlichen Positionierung und Profilierung als gesellschaftlich engagierte Hochschule, auch im Hinblick auf die erfolgreiche Teilnahme an Wettbewerben und Rankings,
- bei der Entwicklung und Etablierung einer zeitgemäßen Lehr-/Lernkultur,
- bei der Förderung von Anwendungsbezug, Berufsbefähigung und Persönlichkeitsbildung von Studierenden,
- bei der Werte-Vermittlung und Förderung von Demokratie und einer (Hochschul-)Kultur gesellschaftlichen Engagements sowie
- beim wechselseitigen Wissenstransfer zwischen Hochschule und Gesellschaft bzw. Wissenschaft und Praxis.